

Notfälle der Spätschwangerschaft

Präeklampsie

Multisystemerkrankung charakterisiert durch eine vorbestehende oder neu aufgetretene Blutdruckerhöhung begleitet von mindestens einer zusätzlichen neuen Organmanifestation, welche keiner anderen Ursache zugeordnet werden kann.

Hypertonie

+

Proteinurie

Leberfunktionsstörung

Neurologische Symptome (z.B.: Kopfschmerzen, Augenflimmern)

Hämatologische Störungen wie Thrombozytopenie

Eklampsie

Tonisch-klonische Krampfanfälle im Rahmen einer Schwangerschaft. Neurologische Komplikation der Präeklampsie.

HELLP-Syndrom

Während der Schwangerschaft auftretende typische Laborkonstellation. Komplizierte Verlaufsform der Präeklampsie.

- H** Hemolysis
- E** Elevated
- L** Liver enzymes
- L** Low
- P** Platelets

Hämolyse, erhöhte Transaminasen, schwere Gerinnungsstörung ausgehend von einer Thrombozytopenie



Vitalzeichen in der Spätschwangerschaft

Anstieg des Herzzeit- und Blutvolumen

Physiologische Hypotonie und leichte Tachykardie (Anstieg des Ruhepuls um 10-15 Schläge pro Minute)

Beachte Lagerung der Patientin, eventuell leichte Linksseitenlagerung um Druck auf Vena cava durch Uterus zu verringern

Quellen:
Fasttrack, Folge 32

Autorin: Karin Ciapponi

www.fasttrack-notfall.com

